

Selbsthilfegruppe Kopfweh lädt zum Vortrag



Kopfweh-Betroffene tauschen sich in der Selbsthilfegruppe gegenseitig aus. (Foto: Kzenon/Fotolia)

Das erste Treffen der Selbsthilfegruppe Kopfweh in diesem Jahr findet am Mittwoch, 8. März, ab 19 Uhr im Ordensklinikum Linz Barmherzige Schwestern statt. Im Mittelpunkt der Veranstaltungen stehen zwei aktuelle Studien der Universität Wien, die an diesem Abend vorgestellt werden. Diese beschäftigen sich mit folgenden Fragen: Sind Migräne-Patienten gefährdet, Substanzen zu missbrauchen? Welche Bewältigungsstrategien wenden sie an? Wie ist ihre gesundheitsbezogene Lebensqualität und wie kann man diese messen? Martina Plach wird beide Studien vorstellen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Mehr Infos und Kontakt: www.shgkopfweh.at